

## Gartenhummel ist Kürbis-Bestäubungs-Meister



\_ © Wolfgang Schruf

Wer hätte das gedacht? Die Gartenhummel hat sich bei unserem Kürbisbestäubungsprojekt als der Bestäubungsprofi gezeigt! Wir wollten wissen, welche Bedeutung Hummeln für die Bestäubung von Kürbisblüten haben. Deshalb starteten wir im Rahmen unseres [Bienenschutzfonds](#) mit Hofer einen Feldversuch. Dabei wurden im Frühjahr je zwei Völker von Erdhummel, Steinhummel, Wiesenhummel, Baumhummel und Gartenhummel in Nistkästen auf den Untersuchungsflächen verschiedener Landwirte in der Steiermark aufgestellt. Schnell war klar, dass sich Baum- und Steinhummeln für Kürbisblüten überhaupt nicht interessieren. Auch die Erd- und Wiesenhummeln spielten nur eine untergeordnete Rolle. Doch die Gartenhummeln zeigten vollen Einsatz! Zu allen Untersuchungszeiten fand sich eine relativ große Zahl von ihnen voll eingepudert mit Blütenstaub vom Kürbisbesuch.

Da die Zahl der Kerne in einem Kürbis von der Effektivität der Bestäubung abhängt, waren wir natürlich höchst gespannt, wie die Ernte ausfallen würde. Das (vorläufige) Ergebnis: Auf Feldern ohne Gartenhummel lag die Körnerzahl pro Kürbis zwischen 250 und 400. Am Gartenhummelfeld fanden wir sogar einen Kürbis mit 655 Kernen! Damit scheint der gezielten Förderung der Gartenhummel eine besondere Rolle zuzukommen.

Wir werden jedenfalls auch im nächsten Jahr Informationen dazu sammeln, um diese Ergebnisse abzusichern, und gleichzeitig die Gartenhummel unterstützen. Details zum Projekt finden Sie [hier](#).

